

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 23 (1981)
Heft: 4: Von Herzen für die Pro Infirmis

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

BRIEF AN DEN LESER	1
LESERECHO	2
VON HERZEN FÜR DIE PRO INFIRMIS	5
ROSINEN AUS DEM BEHINDERTEN JAHR	40
CBF-NEUIGKEITEN	40
BÜCHER, PLATTEN, FILME	42
IMPULS INTERN	44
FERIEN, TREFFEN, TAGUNGEN	45
FLOHMAERT	52

Korrektur: Marlies Walder, Liselotte Balmer



selbsthilfe

Die integration als anpassung ans bestehende, als beibehaltung der normen, als auftrag an den einzelnen ist eine politik, wie sie die parteien rechts der mitte betreiben. Der emanzipatorische ansatz dagegen, mit den forderungen nach selbst- und mitbestimmung, mit dem infragestellen der gesellschaftlichen normen gehört zur politik der linken. Das folgende votum eines behinderten unterstreicht diese verschiedenen standorte:

"Die Pro Infirmis nimmt für uns behinderte politische funktionen wahr, bekennt aber keinen standpunkt (z.b. in der AHV/IV-kommission). Sie ist ein FDP-laden, doch wird das nie ausgesprochen. Das betrifft auch die funktionen nach aussen."

Aus "PRO INFIRMIS UND DIE BEHINDERTEN-SELBSTHILFE:
DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN ZWEI UNGLEICHEN PARTNERN"

Max Hauser